

Eing.: 29. Juni 2017

AUSSCHREIBUNG FÜR STUDENTISCHE HILFSKRÄFTE

Beschäftigungsstelle: KSBF, Erziehungswiss., Erwachsenen-/Weiterbildung
 Beginn des Beschäftigungsverhältnisses: 01.09.2017
 Beschäftigungszeitraum: 24..... Monate, maximal befristet bis zum Ablauf
 der doppelten Regelstudienzeit des jeweils
 aktuellen Studiengangs *)
 Arbeitszeit: 41 60 80 Stunden/Monat
 Vergütung: 10,98 € pro Stunde
 Kennziffer: KSBF/104/2017
 Beginn und Ende der Bewerbungsfrist: 10.07.17 - 24.07.17
 (2 Wochen bzw. in der vorlesungsfreien Zeit 3 Wochen)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Fachgebiet *EB/WB (Projekt „Drop-out“)*
- Literaturrecherche und -beschaffung
- Vorbereitung und Mitwirkung bei Lehrveranstaltungen
- Erstellung von Lehrmaterialien
- Pflege von Datenbanken
- Programmierarbeiten
- Pflege von Websites
- Unterstützung bei der Evaluation der Lehre
- Beratungstätigkeit
- Durchführung von Tutorien auf dem Gebiet
- im Umfang von durchschnittlich Lehrveranstaltungsstunden
- Unterstützung bei den qualitativen Erhebungen & Transkription von Interviews

Anforderungen:

- Studium einer für das Aufgabengebiet einschlägigen Fachrichtung *EB/WB*
- Für die Durchführung von Tutorien ist der Nachweis des Erwerbs der
Kompetenzen bzw. Qualifikationen (bspw. Modulabschlussprüfung)
Voraussetzung, die im Rahmen des Tutoriums vermittelt werden sollen.
- Kenntnisse der gängigen Office-Programme
- erste Erfahrungen mit qualitativen Erhebungs- und Auswertungsmethoden
- vorausgesetzt wird Bereitschaft zur Einarbeitung ins Projektthema
- erwünscht ist Bereitschaft zu Dienstreisen und enger Kooperationen mit Projektpartnern

Bewerbungen sind innerhalb der o. g. Frist unter Angabe der o. g. Kennziffer zu richten
 an die Humboldt-Universität zu Berlin, Kultur-, Sozial- und Bildungswissenschaftliche Fakultät, Institut für Erziehungs-
 wissenschaften, Abt. Erwachsenen-/Weiterbildung, Prof. Dr. Aiga von Hippel / E-Mail: aiga.von.hippel@hu-berlin.de

Es wird darum gebeten, in der Bewerbung Angaben zur sozialen Lage zu machen.
 Zur Sicherung der Gleichstellung sind Bewerbungen qualifizierter Frauen besonders
 willkommen. Schwerbehinderte Bewerber/innen werden bei gleicher Eignung bevorzugt.
 Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind ausdrücklich erwünscht.
 Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, wird gebeten, auf die Herreichung von
 Bewerbungsmappen zu verzichten und ausschließlich Kopien vorzulegen.

*) Ausnahmen sind nach Einzelfallprüfung einer begründeten Prognose über die notwendige Reststudienzeit möglich.

Die Interessenvertretung der studentischen Hilfskräfte ist der Personalrat der studentischen Beschäftigten (www2.hu-berlin.de/studpr/cms/index.php).